

VOLLEYBALL

28.04.2018

26 Teams aus fünf Schulen am Netz

LOKALSPORT



Mit großer Begeisterung waren die Mädchen und Buben beim Volleyballturnier der Grundschulen im Einsatz.

Bild: Marion Jaumann

Gelungenes Grundschulturnier in Wallerstein. „Checker-Team“ siegreich

Unter der Leitung von Lehrerin Kathrin Kühnlein fand das vierte Grundschulvolleyballturnier der dritten und vierten Klassen des Landkreises Donau-Ries in Wallerstein statt. Mit einem neuen Rekord von fünf teilnehmenden Schulen kämpften 26 Mannschaften um die Punkte am Netz. Jede Mannschaft bestand aus zwei Spielern plus eine beliebige Anzahl an Auswechselspielern.

Einfachere Spielform eigens für diesen Wettbewerb

Die Kinder aus Wallerstein, Alerheim, Fremdingen, Marktoffingen und Donauwörth hatten sich in den vergangenen Wochen mit den extra für die Grundschule entworfenen Regeln des Volleyballverbands beschäftigt und beherrschten die etwas einfachere Spielform sicher. Schiedsrichter in herkömmlicher Art sind bei dieser Form nicht notwendig, da die Spieler selbst die Spielstände mitzählen und bei jedem Aufschlag bekannt geben.

Marktoffingen vor Donauwörth, Alerheim und Wallerstein

Nach 14 Spielen, die jeweils fünf Minuten dauerten, stand der Sieger fest. Den ersten Platz belegte das „Checker-Team“ aus Marktoffingen, gefolgt von „EILu“ aus Donauwörth und „Feuerauge“ aus Alerheim punktgleich auf Platz zwei. Rang drei ging an die Mannschaft „Die fantastischen 4“ aus Wallerstein. So schloss jede Schule mit einer Mannschaft auf dem Treppchen ab. Ein Dank ging an den

Volleyballverband, der jede teilnehmende Schule mit einem Skript mit Tipps und Anregungen zum Einstieg und einem Paket mit Bällen und ähnlichem bedachte. Die Teilnehmer freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr. (kk)